

VERWENDUNGSNACHWEIS

zur

Bestätigung der Zuwendung des **Deutschen Hilfswerks**, Stiftung des bürgerlichen Rechts,
Axel-Springer-Platz 3, 20355 Hamburg
E-Mail: info@deutsches-hilfswerk.de, Telefon: 040/414104-0, Fax: 040/414104-14
(gemäß den Vergaberichtlinien)

Antragsnummer:

Betrag der Zuwendung:

in Worten:

Zweckbestimmung:

1. Gegenüberstellung der Gesamtfinanzierung
(Zuwendungsbeträge, Eigenmittel, Beiträge Dritter, sonstige Fremdmittel)

Geplante Finanzierung bei Antragsstellung	EUR	Finanzierung nach Durchführung	EUR
DHW		DHW	
Eigenmittel		Eigenmittel	
Summe		Summe	

2. Eingehende Darstellung der Durchführung der Arbeiten oder Aufgaben, ihres Erfolges und ihrer Auswirkungen
(Sachbericht mit Erläuterung zu Mehr-/Minderkosten und Bestätigung über das Erreichen des angestrebten Zwecks)

3. Feststellung der gesamten Kosten
(Kostenfeststellung nach DIN 276, 2. Ebene, bei Baumaßnahmen bzw. Auflistung der Ausstattung oder Kostendarstellung bei Sozialen Maßnahmen jeweils analog zur Antragstellung)

Abschluss der Maßnahme am:

Summe der Einnahmen EUR (Gesamtfinanzierung gem. Pkt. 1.)

Summe der Ausgaben EUR (Gesamtkosten gem. Pkt. 3.)

Die Richtigkeit der Eintragungen und des Abschlusses wird hiermit bescheinigt. Es wird ausdrücklich erklärt, dass die Mittel entsprechend dem Verwendungszweck verwendet wurden.

Gemäß der Richtlinien versichern wir dem Deutschen Hilfswerk, dass wir in entsprechenden Abständen (mindestens alle 5 Jahre) den Zweckerhalt des Zuschusses schriftlich bestätigen.

Ort, Datum

.....
(rechtsverbindliche Unterschrift, Namenswiederholung in Druckbuchstaben und Stempel)

Der Verwendungsnachweis ist bei Maßnahmen, die ohne öffentliche Mittel durchgeführt wurden, durch eine siegelführende Institution (Wirtschaftsprüfer / vereidigter Buchprüfer) zu prüfen. Nur bei Maßnahmen, die durch öffentliche Mittel gefördert wurden, ist die Kopie eines von der Behörde geprüften und mit einem Prüfvermerk versehenen Gesamtverwendungsnachweises, der die Förderung des Deutschen Hilfswerks enthält, vorzulegen.

Ich/Wir bestätige(n) die sachliche und rechnerische Richtigkeit des obigen Verwendungsnachweises sowie die Erfüllung der Auflagen und Bedingungen des Zuwendungsschreibens zum Zeitpunkt der Erstellung des Verwendungsnachweises jeweils unter Beachtung der weiteren im Zuwendungsschreiben und in den Richtlinien sowie Förderkriterien für Zuwendungen zur Projektförderung des Deutschen Hilfswerks zu diesem Projekt getroffenen Regelungen.

Ergebnis der Prüfung durch:

Ort, Datum

.....
(rechtsverbindliche Unterschrift, Namenswiederholung in Druckbuchstaben und Stempel)